Planzeichen Bestand

- Ackerbrache (A2/5 Wertpunkte)
- mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiese (G221-GN00BK/9+1 Wertpunkte), gesetzlich geschützt gemäß §30 BNatSchG
- Großseggenried außerhalb der Verlandungsbereiche (R31-GG00BK), gesetzlich geschützt gemäß §30 BNatSchG
- Pferdekoppel (G11/3 Wertpunkte)
- Hecke (B112/10 Wertpunkte)
- Einzelbaum

Weitere Planzeichen

- Flurgrenzen
- Freileitung
- gemäß der amtlichen Biotopkartierung Bayern erfasster Lebensraum
- Feldvogelkulisse Kiebitz 2020 (LfU)

Anpassung Schnittzeitpunkt (ca. 0,5 ha)
Es erfolgt eine 2-schürige Mahd, erster Schnitt ab 01.07., zweiter Schnitt im September/Oktober, Abtransport des Mähguts, keine Düngung, kein Einsatz von Pestiziden, kein Einsatz von Schlegelmulchmähern.

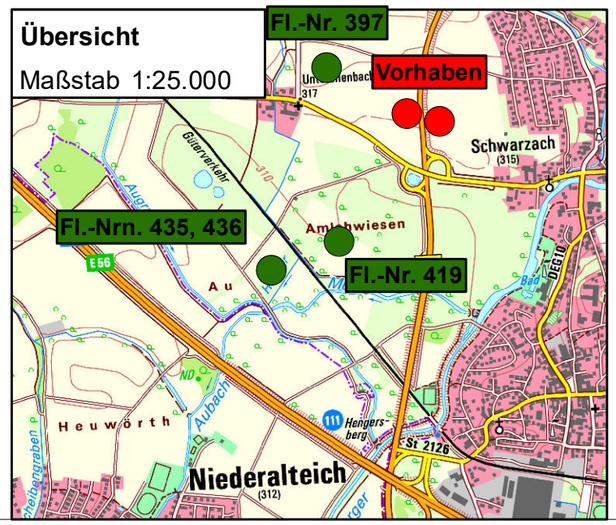
Auf-den-Stock-setzen der Hecke (ca. 260m²)
> regelmäßiges auf-den Stock-setzen (Zeitraum 7-10 Jahre) außerhalb der Vogelbrutzeit (Durchführung Oktober bis Februar) zur Reduzierung der Kulissenwirkung

Anlage einer Seige (ca. 0,4 ha)
> Schaffung einer offenen, flachen Wasserstelle zur Brutzeit (im Zeitraum 01.03. bis 30.06.) (Lage je nach Ausgangszustand des Geländes variabel).
> Es erfolgt ein Bodenabtrag von max. 50cm, so dass die bindige Deckschicht nicht verletzt wird. Die Ränder sind flach auszuziehen (Gefälle max. 10%), damit eine Bewirtschaftung noch möglich ist.
> Aufkommender Bewuchs von Röhricht oder Gehölzen ist zu verhindern. Die Vegetation um die Seige muss kurz gehalten werden. Ggf erfolgt eine Mahd der Seige außerhalb der Kiebitz-Brutzeit (NUR im Zeitraum 01.07. bis 28.02.).
> ggf. erfolgt ein jährliches Abschieben des Oberbodens außerhalb der Kiebitz-Brutzeit, damit ab 01.03. offene Wasserstellen zur Verfügung stehen.
> sollte der natürliche Untergrund kein Wasser halten, so ist die Seige abzudichten (z.B. mit lehmigem Material).

Planzeichen Ausgleich

Fläche für Maßnahmen des Naturschutzes; Einfriedungen, bauliche Anlagen, Nutzung als Lagerfläche, Freizeitnutzung sind nicht zulässig. Gesamtfläche (5,5 ha).

Anlage einer artenreichen Extensivwiese (ca. 4,5 ha)
> vorgeschaltete Aushagerung der Fläche in Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde
> Einsaat mit Regiosaatgut (Ursprungsgebiet 16 Unterbayerische Hügel- und Plattenregion) oder Aufbringen von Heudrusch / Mähgut
> Pflege durch 1. Schnitt ab 1. Juli und 2. Schnitt im September
> Entfernung des Mähgutes nach jedem Schnitt
> Verzicht auf den Einsatz von Düngemitteln und Pestiziden



Projekt:
Errichtung einer PV-Freiflächenanlage auf den Fl.-Nrn. 391, 392/1 und 392, Gmkg. Schwarzach, Gemeinde Hengersberg

Planinhalt:
CEF3: Ausgleichsfläche Nr. 419,
Gemarkung Schwarzach, Markt Hengersberg
Bestand und Maßnahmen (dauerhaft ab 2024)

Datum:
10.11.2022

Bearbeitung:
halser,weber

Projektnummer:
5143

Plannummer:
5143_AF419_5

N

1:2.000

Planung:

Team Umwelt Landschaft
fritz halser und christine pronold
dipl.ing®, landschaftsarchitekten
am stadtpark 8
94469 deggendorf
telefon: 0991/3830433
info@team-umwelt-landschaft.de
www.team-umwelt-landschaft.de